

# Große Pläne für die Constructor University

Einrichtung will sich deutlich vergrößern

VON REGINA DRIELING

GROHN – Serg Bell ist Mehrheitsgesellschafter der Constructor University Bremen. Der Investor hat Großes mit der Privathochschule vor. Vor einigen Tagen wurden Details zum „Masterplan“ in der Vegesacker Beiratssitzung vorgestellt.

Bastian Schmidt-Faber, Vice President Finance an der Constructor University, berichtete, man wolle die Kapazität von derzeit 1.300 Betten auf dem Campus in den nächsten

fünf bis sechs Jahren auf 3.000 erhöhen. Dazu sollen dann etwa 2.000 Studierende von außerhalb kommen. Weiter seien zusätzliche Forschungseinrichtungen, unter anderem Start-ups von Studierenden, auf dem Areal vorgesehen.

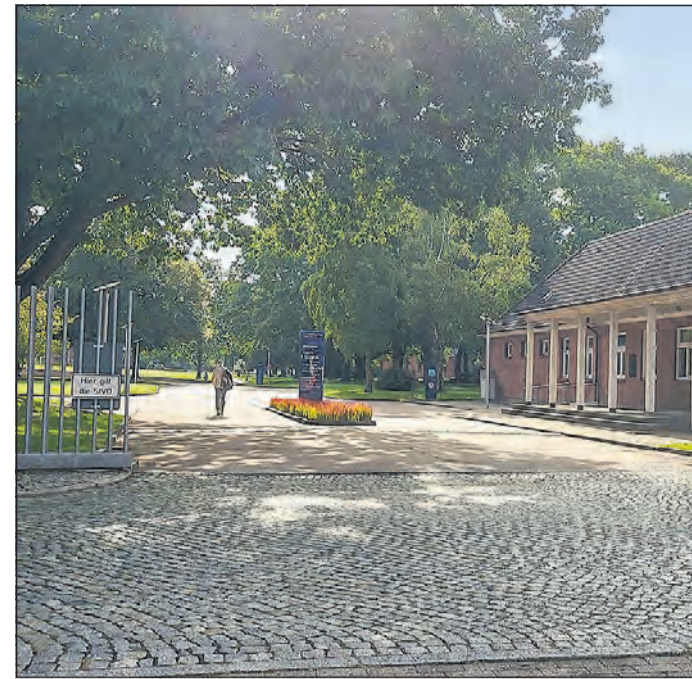
Stefanie Rohbeck vom Bauamt Bremen-Nord sprach von einem „Memorandum of Understanding“, einer Absichtserklärung, die mit der Constructor University erarbeitet worden sei. „Wir sind froh, jetzt ein gutes Zwischenergebnis zu haben“, meinte sie.

Hans Jürgen Hilmes vom Büro Hilmes Lamprecht Architekten stellte einige Ideen vor. Die jetzigen Colleges könnten um ein Stockwerk

erhöht werden, so der Fachmann. Weitere neue Wohnheime seien eine Option. Zur Friedrich-Humbert-Straße hin könnten ein Zentralgebäude, ergänzende Baukörper und zusätzliche Labore entstehen. Bestandsgebäude könnten weiterentwickelt oder umgenutzt werden. Ferner sollen die Bereiche Science Park Nord und Süd eingebunden werden. Für eine Mensa habe man verschiedene Standorte untersucht, führte der Architekt aus. Für Verpflegungsangebote würden sich aber eher mehrere dezentrale Bereiche eignen. Ein Campus-Center könnte Treffpunkt und Co-Working-Platz werden. Im Bereich der unter Denkmal-

schutz stehenden Kapelle seien gastronomische Angebote denkbar. Die Grünachse wolle man weiter stärken und teilversiegelte Fläche gegebenenfalls zurückbauen. Die neuen Gebäude sollen alle mit Photovoltaikanlagen ausgestattet werden. Stefanie Rohbeck betonte, dass die Pläne auf bestehendem Baurecht entwickelt würden.

Abschließend nahm der Beirat die Ausführungen zur Kenntnis und forderte das Bauamt und die Uni auf, den Beirat über die Planungen auf dem Laufenden zu halten. Ferner soll ein Vor-Ort-Termin stattfinden, damit die Kommunalpolitiker sich ein Bild machen können.



Die Constructor University will sich erweitern.

FOTO: RDR

# Antrag zum Hotel Strandlust ausgebremst

Zuschauer verärgert über SPD und Grüne

VON REGINA DRIELING

VEGESACK – Zur Vegesacker Beiratssitzung waren so viele Besucherinnen und Besucher erschienen, dass der Sitzungssaal kurzerhand durch das Entfernen einer mobilen Wand vergrößert wurde.

Das Interesse der Menschen bezog sich überwiegend auf einen gemeinsamen Antrag von Ingo Schiphorst, Stimme Vegesacks, CDU und FDP zur Strandlust. Darin fordern die Kommunalpolitiker, den bestehenden Bebauungsplan 909 beizubehalten und den Planaufstellungsbeschluss

zum Bebauungsplan 1631 aufzuheben. Ingo Schiphorst erklärte, man müsse den Prozess um den bereits gestarteten Architektenwettbewerb jetzt unterbrechen.

Heike Sprehe, SPD, erinnerte in dem Zusammenhang daran, dass der Beirat im April einen einstimmigen Beschluss gefasst habe, der vom neuen B-Plan 1631 und einer Wohnbebauung im vertraglichen Maß ausgehe. Max Neumeyer, CDU, entgegnete, dass sich die Situation geändert habe und dass die Vegesacker ein starkes Interesse am Erhalt der Strandlust hätten. Unter anderem waren vom Verein „Rettet Vegesack Maritim“ über 3.000 Unterschriften gesammelt worden. „Wir haben keinen Einfluss



Es gibt Streit um die Strandlust.

FOTO: RDR

mehr, wenn das Verfahren fortgesetzt wird“, so der Christdemokrat.

Thomas Pörschke meinte, er sei erschrocken, dass eine Einstellung des Architekturwettbewerbs gefordert würde. Der Grüne verwies auf den Druck auf dem Wohnungsmarkt und erklärte, auch wenn der aktuelle B-Plan Bestand haben werde, könne die Strandlust abgerissen werden. Für diese Aussage erntete er Spott aus dem Publikum.

Nicht anders ging es Norbert Arnold von der SPD. Dieser meinte, der aktuelle Bebauungsplan 909 ließe „gruselige Sachen“ zu, wie eine verdichtete Bebauung. Auch

Michael Alexander von den Grünen warnte, ein Investor könnte das Gebäude abreißen und dreigeschossig neu auf der Grundstücksgrenze errichten, sofern der Bebauungsplan nicht geändert würde.

SPD-Frau Heike Sprehe warnte vor einem dreistöckigen Gebäude mit jeweils fünf bis sieben Metern hohen Geschossen.

Andreas Kruse, CDU, erklärte, das sei schon aus energetischen Gründen unrealistisch. „Die Wohnbebauung brauchen wir nicht!“, sagte er und erntete dafür Applaus.

Für den Antrag, den bisherigen Bebauungsplan beizubehalten und sich gegen eine Wohnbebauung auszusprechen, stimmten Ingo

Schiphorst, der parteilose Heiko Werner, Fethi Ilkan Kandaz von der FDP sowie Andreas Kruse, Eyfer Tunc, Ines Schwarz und Max Neumeyer von der CDU. In den Reihen der Christdemokraten fehlte an diesem Abend Natalie Lorke. Geschlossen gegen den Antrag votierten die Grünen Thomas Pörschke und Michael Alexander sowie die Sozialdemokraten Heike Sprehe, Gaby Jäckel, Sabine Rosenbaum, Holger Bischoff und Norbert Arnold. SPD-Vertreterin Nicole Poker war verhindert, so dass der Antrag bei sieben zu sieben Stimmen keine Mehrheit fand.

Kommentiert wurde das vom Publikum mit Rufen wie „peinlich“ und „schämt euch“.

# witthus Hammer

BESTE PREISE! BESTER SERVICE!

Sie wollen renovieren?  
Jetzt Malertermin bei Witthus Thoms vereinbaren  
0421 - 6989814  
Ihr Malermeister Heiko Thoms

**SPAR WOCHEN**

Einmal streichen reicht!

~~39,99 €~~  
**34,99 €**  
3,49 €/l

**Meister Powerweiß, 10,0 l**  
Hochwertige Innen-Dispersionsfarbe  
**Deckkraftklasse 1**, Reichweite ca. 60 m<sup>2</sup>, konservierungsmittelfrei



**Alpina, Feine Farben, 2,5 l**  
Premium Wandfarbe für Innen, edelmatt, große Auswahl an verschiedenen Farben

~~39,99 €~~  
**34,99 €**  
13,99 €/l



**Vliestapete „Texture of Nature“**  
Patina Türkis/Goldmetallic, versch. Farben  
Rolle ca. 10,05x0,53 m

~~17,99 €~~  
**14,99 €**  
Rolle

**Laminatboden „Harbour Oak Grey“**

~~16,99 €~~  
**9,99 €**  
m<sup>2</sup>

Landhausdielen mit 4-seitiger Fase, Extrabreite Paneele, Umlaufende V-Fuge, Nutzungsklasse: 32/AC4, Format: 1.380x244 mm, Stärke 8 mm



**Frottier-Serie „Cosy“**  
100% Baumwolle, versch. Farben und Größen, z. B. Handtuch ca. 50x100 cm

~~19,99 €~~  
**ab 14,99 €**

**Hochwertige Premium Interlock Spannlaken**  
100% Baumwolle, versch. Farben und Größen, z.B. 90/100x200 cm, für ca. 28 cm Matratzenh.